

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS Vwgh 2013/5/28 2010/10/0118**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.05.2013

## Index

82/04 Apotheken Arzneimittel

90/01 Straßenverkehrsordnung

## Norm

ApG 1907 §10 Abs2 Z2;

StVO 1960 §76 Abs1;

StVO 1960 §76 Abs6;

1. StVO 1960 § 76 heute
2. StVO 1960 § 76 gültig ab 01.10.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2022
3. StVO 1960 § 76 gültig von 01.07.2021 bis 30.09.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2020
4. StVO 1960 § 76 gültig von 05.04.2020 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2020
5. StVO 1960 § 76 gültig von 24.11.1984 bis 04.04.2020 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 450/1984

1. StVO 1960 § 76 heute
2. StVO 1960 § 76 gültig ab 01.10.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2022
3. StVO 1960 § 76 gültig von 01.07.2021 bis 30.09.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2020
4. StVO 1960 § 76 gültig von 05.04.2020 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2020
5. StVO 1960 § 76 gültig von 24.11.1984 bis 04.04.2020 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 450/1984

## Rechtssatz

Für die Ermittlung der Mindestentfernung nach § 10 Abs. 2 Z. 2 ApG 1907 maßgebend ist grundsätzlich - sofern nicht besondere Umstände dagegen sprechen - der kürzeste Fußweg, der durch Messung in der Mitte der betreffenden Verkehrsflächen zu bestimmen ist (vgl. E 9. August 2006, 2003/10/0222; E 18. Jänner 1999, 98/10/0348; E 16. Dezember 1996, 91/10/0140), und zwar jener Verkehrsflächen, deren Benützung die Verkehrsvorschriften für Fußgänger vorschreiben, nämlich Gehsteige oder Gehwege (§ 76 Abs. 1 StVO 1960) und - nach Maßgabe des § 76 Abs. 6 StVO 1960 - Schutzwege. Für die Ermittlung der Mindestentfernung nach Paragraph 10, Absatz 2, Ziffer 2, ApG 1907 maßgebend ist grundsätzlich - sofern nicht besondere Umstände dagegen sprechen - der kürzeste Fußweg, der durch Messung in der Mitte der betreffenden Verkehrsflächen zu bestimmen ist (vergleiche E 9. August 2006, 2003/10/0222; E 18. Jänner 1999, 98/10/0348; E 16. Dezember 1996, 91/10/0140), und zwar jener Verkehrsflächen, deren Benützung die Verkehrsvorschriften für Fußgänger vorschreiben, nämlich Gehsteige oder Gehwege (Paragraph 76, Absatz eins, StVO 1960) und - nach Maßgabe des Paragraph 76, Absatz 6, StVO 1960 - Schutzwege.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VwGH:2013:2010100118.X02

## Im RIS seit

10.07.2013

## Zuletzt aktualisiert am

24.07.2013

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)